

**Ab 1. Juli 1923 heben wir die bisherigen
Zielkonten auf und liefern nur noch
wie folgt:**

1. Alle Rechnungen verstehen sich grundsätzlich gegen bar und sind, soweit wir nicht Vorauszahlung erbitten müssen (Nachnahmesendungen durch Post nur ausnahmsweise), spätestens innerhalb 14 Tagen nach Rechnungsdatum zu bezahlen.

2. Rechnungen in Mark-Währung verlieren 14 Tage nach Ausstellungs-Datum hinsichtlich des ausgeworfenen Betrages ihre Gültigkeit, sie sind bei Zahlungsverzug umzuändern in Grundzahl mal Schlüsselzahl des Börsenvereins am Zahlungstage. Eine diesbezügliche Verpflichtung wird durch Annahme der Sendung stillschweigend anerkannt, im Weigerungsfalle kann nur noch gegen vorherige Bezahlung geliefert werden.

3. Wenn ein längeres Ziel allgemein oder für einzelne Fälle gewünscht wird, muss die Verpflichtung zur Bezahlung nach Grundzahl mal Schlüsselzahl des Zahlungstages schriftlich anerkannt werden, entweder bei der Bestellung oder allgemein durch besonderes Schreiben.

4. Rechnungen in Auslands-Währung gelten stets effektiv und sind, soweit eine Überweisung in Auslands-Währung nicht möglich ist, zum amtlichen Briefkurs des Zahlungstages in Mark umzurechnen.

5. Die Zahlungsfrist verlängert sich für Auslands-lieferungen ohne weiteres um die doppelte normale Postbeförderungszeit von Braunschweig bzw. Leipzig zum Bestimmungsort. Letzteres gilt nicht für auf Inlands-Firmen ausgestellte Rechnungen.

Unsere sonstigen Lieferungsbedingungen bleiben unverändert.

Braunschweig

Friedrich Vieweg & Sohn Akt.-Ges.

Ich übernahm die Auslieferung von:

**Ein Weihnachtsspiel
aus dem 15. Jahrhundert**
Mit Holzschnitten von Alfons Niemann

Ein zweifarbiger bibliophiler Neudruck in kleiner Auflage, hergestellt in den Werkstätten der staatlichen Kunstgewerbeschule in Cassel nach einer mittelhochdeutschen Handschrift der Hessischen Landesbibliothek.

Auf holzfreiem Papier in Handbroschur Gz. 3.—
Auf besserem Papier in Ganzpergament Gz. 10.—
Schlüsselzahl des Börsenvereins.

Karl Wobbe / Verlag / Cassel

Ende dieses Monats erscheint:

Mörke, Märchen vom sichern Mann. Mit Initialen u. Holzschnitten von H. Schrage. Gz. 3.—


In Vorbereitung:

Büchner, Lenz. Mit farbigen Illustrationen von Gertrud Voigt.

(Z)

H A B B E L & N A U M A N N V E R L A G

H A B B E L & N A U M A N N V E R L A G • R E G E N S B U R G / L E I P Z I G



Wir erwarben aus dem Verlag W. C. F. Hirth, München, das bekannte Werk

**WILHELM HAUSENSTEIN
DER
ISENHEIMER ALTAR**

Wir haben den Auflagenrest, der in der Didot-Antiqua auf bestes holzfreies Papier gedruckt ist, in einem schönen Halbleinenband binden lassen. Die Gangbarkeit des Werkes wird dadurch noch weiter erhöht werden.

Hausensteins Buch ist keine Beschreibung, keine wissenschaftliche Abhandlung, sondern ein hoher Hymnus auf Grünewalds Werk

Grundzahl 10.— 2 Probestücke] mit 45%,
sonst 35% und 11/10

H A B B E L & N A U M A N N
LEIPZIG VERLAG REGENSBURG

H A B B E L & N A U M A N N V E R L A G

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhabe-Gesuche und -Anträge.

Kaufgesuche.

Sortiment

mit guten Lagerbeständen gegenbar

zu kaufen gesucht.

Angebote u. D. R. 520
Ala, Aachen, Postfach 401.

Kunstverlag,

wenn auch bescheidenen Umfanges, zu kaufen gesucht. Bevorzugt solche Firmen, welche bereits seit längerer Zeit Künstlergraphik verlegt haben. Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des B. V. unter # 1246 erbeten.

Lüchtiger Buchhändler sucht kleines Sortiment, event. mit Nebenbranchen, möglichst bald käuflich zu erwerben. Gef. Angebote u. # 1245 an die Geschäftsstelle des B. V. erb.

Verlagsreste mit u. o. Verlagsrecht, Platten usw. kaufen bar.
Dr. Karl Meyer, G. m. b. H., Leipzig, Pl.

Fertige Bücher.

**ALSTER-VERLAG
HAMBURG**

Die Grundzahlen für die
**Parzenbücher-
Serie**

John Closs-Serie
sind ab heute 1,
die Schlüsselzahl d. B.-V.

Die bisherigen Rabattsätze werden vom 1. Juli ab dahin abgeändert, daß der Rabatt beim Bezug von 1—50 Karten 30% beträgt.

Würt. Statistisches Landesamt.

Ab 22. Juni 1923
**Schlüsselzahl
6000**

Jüdischer Verlag
Berlin NW 7
Dorotheenstrasse 35